

Denk mit!



**Kinderbetreuungs-
einrichtungen**



**Unsere
Vollverpflegung**

Unsere Partner

Eine ausgewogene und gesunde Ernährung ist die Grundlage für ein optimales Wachstum sowie die körperliche und geistige Fitness.

Damit Kinder sich in der Kindertageseinrichtung **wohl fühlen**, müssen sie sich zuerst körperlich wohlfühlen. Dabei spielt die Ernährung eine herausragende Rolle.

Deshalb haben wir als Denk mit! uns dazu entschieden, in unseren Häusern Vollverpflegung mit **Frühstück**, **Mittagsmahlzeit** und **Nachmittagsbrotzeit** anzubieten. So können wir den Kindern über den Tag verteilt einen ausgewogenen, vielfältigen Speiseplan anbieten, der sich an die kindliche Bedürfnisse anpasst.

Natürlich ist für die Qualität unseres Vollverpflegungskonzeptes die Auswahl unserer Partner entscheidend.



Bei Frühstück und Brotzeit achten wir auf ökologische und nachhaltige Produkte, die wir vom regionalen Anbieter **Ökoring** beziehen. Die Produkte werden in der Einrichtung mit Unterstützung der Kinder zubereitet.

Was uns wichtig ist

In der Auswahl unserer Speisen achten wir darauf, dass der Speiseplan über den Tag sowie über die gesamte Woche ausgewogen und vielfältig ist.

- Wir orientieren uns an den Vorgaben der **Deutschen Gesellschaft für Ernährung** für eine optimierte Mischkost.
- Wir kontrollieren unsere Speisepläne anhand der **Bremer Checkliste** für ausgewogene Ernährung in Kindertagesstätten.
- Wir achten auf eine **altersgerechte** Versorgung.
- Wir beziehen die besonderen Bedürfnisse von Kindern mit **Nahrungsmittelunverträglichkeiten** in unseren Wochenspeiseplan ein.
- Wir achten auf die besonderen Bedürfnisse von **Kindern unter drei Jahren**.
- Wir verwenden ausschließlich hochwertige Produkte in **Bioqualität**.
- Wir bieten den Kindern den gesamten Tag über **Wasser** und **ungesüßten Tee** an.
- Wir bieten den Kindern **Süßigkeiten** nur zu besonderen Anlässen an.



Unsere Pädagogik

Die Grundlagen für ein **gesundheitsförderndes Ernährungsverhalten** werden bereits in den ersten Lebensjahren gelegt. Deshalb kommt dem Thema **Ernährungsbildung** in der Pädagogik unserer Kinderbetreuungseinrichtungen ein besonderer Stellenwert zu.

Wir sehen die **gemeinsame Zubereitung** der Speisen mit den Kindern als pädagogische Aktivität. Die Kinder lernen einen verantwortungsbewussten Umgang mit Lebensmitteln und Küchenutensilien und ihre Feinmotorik wird dabei geschult. Außerdem regt das selbständige Zubereiten auch zum Probieren neuer Speisen an.

Wir präsentieren unsere Speisen appetitanregend. Die typischen **Farben**, der **Geschmack** und die **Gerüche** bleiben erhalten, so dass unsere Kinder die sensorischen Unterschiede der Lebensmittel kennenlernen.

Wir achten beim Essen auf eine **Wohlfühlatmosphäre**. So schaffen wir Raum für gemeinsame Gespräche und den Genuss der Mahlzeiten. Wir decken und dekorieren den Tisch gemeinsam. Dadurch werden soziale Kompetenzen, wie Rücksichtnahme und Hilfsbereitschaft, geschult.

Wir fördern den **eigenständigen Umgang** mit Besteck und Geschirr. Die Kinder schulen so ihre Feinmotorik, ihre Selbständigkeit und natürlich auch ihr Selbstbewusstsein.

Wir sind uns in der Essenssituation unserer **Vorbildfunktion** stets bewusst, leiten Kinder liebevoll an und geben Unterstützung, wenn nötig und gewünscht.



Für die Eltern

Die partnerschaftliche und vertrauensvolle **Zusammenarbeit mit den Eltern** ist für unsere pädagogische Arbeit von entscheidender Bedeutung. Das gilt natürlich auch für das Thema Ernährung.

Hier möchten wir Ihnen kurz noch einmal die häufigsten **Fragen** beantworten.

Muss ich meinem Kind nun wirklich keine Brotzeit mehr einpacken?

Ja. Wir bestellen Essen für den gesamten Tag. Dabei achten wir immer auf besondere Bedürfnisse, falls jemand also schon eine Stunde vor der Brotzeit großen Hunger hat, bekommt er natürlich eine Kleinigkeit.

Mein Kind hat besondere Allergien. Kann die Einrichtung darauf wirklich spezifisch eingehen?

Sprechen Sie Ihre EinrichtungsleiterIn darauf an. Wir finden eine individuelle Lösung für Ihr Kind!

Was, wenn mein Kind nicht satt wird?

Wir bestellen ausreichend Essen für all unsere Kinder. Das heißt, wir achten auch darauf, wer mehr und wer weniger Essen braucht und gehen darauf individuell ein. Auch zwischen den Mahlzeiten haben wir immer „Notfallrationen“ für den kleinen Hunger.

Was, wenn es meinem Kind nicht schmeckt?

Wir bieten grundsätzlich eine Vielfalt an Speisen an, so dass die Kinder auswählen können. Wir zwingen kein Kind zum Essen, führen sie aber liebevoll an neue oder bisher „ungeliebte“ Nahrungsmittel heran und bieten diese auch immer wieder erneut an, falls sich die Vorlieben verändert haben.

Sie haben noch weitere Fragen?

Kommen Sie auf uns zu!
Wir beantworten Sie gerne.

